



Dr. med. Gebhard E. M. Gramlich
Chefarzt Privatklinik Hagenmühle



Blepharoplastik

Laserassistierte Schlupflidkorrektur und Tränensack- Operation

Grundlagen der Blepharoplastik (operative Lid- Korrektur)

Die Augen gelten nicht umsonst als der Spiegel der Seele, sie sind auch das, was wir im Gesicht unserer Mitmenschen zuerst wahrnehmen. Sprechen wir miteinander, schauen wir uns in der Regel in die Augen.

Schlaffe Lider signalisieren nachlassenden Elan!

Leider ist die Haut im Bereich von Ober- und Unterlid besonders zart und die natürliche Elastizität lässt oft schon in jungen Jahren nach. Deutlich sichtbare Fältchen um die Augen können sich schon Anfang Dreißig bemerkbar machen. Auch die feinen Lidmuskeln können schon frühzeitig an Spannkraft verlieren. Die Folgen: der Blick wirkt müde und gedrückt, das Gesicht nimmt einen wenig vitalen, gar pessimistischen Ausdruck an- auch wenn das in den allermeisten Fällen mit der inneren Einstellung überhaupt nicht übereinstimmt.

Mit Hilfe der modernen Operationstechniken können sowohl Probleme der Oberlider – Hänge- und Schlupflid – als auch der Unterlider – Hängelid und sog. Tränensack – schonend beseitigt werden.

Die Plastik des Oberlids

Bei der Oberlidkorrektur wird die überschüssige Haut in einer speziellen Schnitttechnik entfernt. In den meisten Fällen müssen zusätzlich die für die Erschlaffung der Oberlidhaut verantwortlichen sog. Fettkörper entfernt werden, um ein optimales, lang anhaltendes Ergebnis zu gewährleisten. Selten muss ein kleiner Streifen aus dem Oberlidmuskel entnommen werden.

Bei nicht wenigen Menschen besteht eine Asymmetrie zwischen dem rechten und linken Augenlid. Diesen Seitenunterschied kann man ebenfalls durch die Entnahme eines unterschiedlich großen Hautstreifens aus den Lidern korrigieren.

Der Eingriff hat generell eine große Wirkung: wenn die Schlupflider entfernt sind, wirkt das Gesicht wesentlich jünger und vitaler, der Blick wacher und aufmerksamer.

Die Plastik des Unterlids

Schlaffe, faltige Haut am Augenunterlid oder Tränensäcke, die sich deutlich vorwölben, lassen das gesamte Gesicht unschön und wenig dynamisch wirken.

Im Eingriff wird der Hautüberschuss entfernt. Bei Tränensäcken muß deren Ursache, nämlich mit Lymphflüssigkeit gefülltes Fettgewebe konsequent entfernt werden, damit die unschönen Vorwölbungen unterhalb der Augen verschwinden.

Der Schnitt wird 1 bis 2 mm unter den Wimpern angelegt und vom äußeren Augenwinkel nach innen geführt. Das äußere Ende des Schnitts läuft seitlich in einem natürlichen Krähenfüßchen aus. Bei dicker Haut und stark hängendem Lid wird zusätzlich eine Muskelraffung in Form einer sog. Kanthusnaht durchgeführt, dieses Vorgehen ist aber Ausnahmefällen vorbehalten. Die Wunde wird mit einem feinen Faden verschlossen, gelegentlich genügt auch der Verschluss mit sog. Fibrinkleber.

Die Narkose

Bei der Durchführung der Lidplastiken haben wir in unserem Haus mit der sog. Schlafanästhesie die besten Erfahrungen gemacht.

Das Resultat

Bei etwa 90% der Patienten kann bereits nach ein oder zwei Wochen eine deutliche Besserung der Problematik beobachtet werden, es dauert allerdings in der Regel drei bis vier Wochen, bis alle Schwellungen zurückgebildet sind und das endgültige gute Ergebnis eingetreten ist.

Die Vorteile des Einsatzes des Laser- Skalpells (Sure Blade™) - (Laser Assistierte Blepharoplastik)

Der Hauptvorteil dieser in nur *ganz wenigen Zentren* in Europa angewandten Methode liegt sicherlich in der nahezu völligen Blutfreiheit, in welcher der Eingriff durchgeführt werden kann. Es treten so gut wie keine echten Blutungen und Nachblutungen auf, die postoperativen Hämatome sind viel kleiner und wesentlich schneller abgebaut und die Schwellungen sind wesentlich schwächer und kürzer. Entscheidend ist zudem die unvergleichliche Präzision der Schnittführung sowie der sog. Präparation des Gewebes, was zu einem überlegenen Ergebnis führt. Außerdem kommt durch die Potenz des Laserlichts, das menschliche Gewebe zur Neubildung und Neuordnung kollagener Fasern anzuregen, der äußerst wichtige, mit keiner anderen Methode zu erzielende Effekt der Gewebsglättung zum Tragen, das Gewebe wird straffer, die Haut glatter. Häufig ist durch den Einsatz des Laserskalpells auch die Möglichkeit gegeben, auf Nähte zu verzichten und stattdessen einen sog. Hautkleber einzusetzen.

Insgesamt entspricht also die Methode der Operation mit dem Laser-Diamantskalpell sowohl den modernsten Richtlinien eines minimal invasiven Eingriffs als auch ganz besonders den Anforderungen der modernen kosmetischen Chirurgie, ein möglichst perfektes, ästhetisches Ergebnis mit möglichst geringem Risiko zu erzielen.

Profitieren Sie hierbei von der jahrelangen Erfahrung in unserem Haus auf diesem Gebiet und dem ständigen Bestreben unseres Chefarztes, diese Methode durch internationale Trainings vor allem in den USA und Kongressteilnahmen sowie enge Zusammenarbeit mit den führenden Laserherstellern noch weiter zu perfektionieren.